

von der Obrigkeit zue dem Augenschein old auch ablegung der Sentimenti vor Gericht seindt angehalten worden.

Die Widmerische Erben dann hatt Er auch über verbott 100 thaler bues und confirmation des gemachten gütlichen Spruchs von dem Pfalzrath aus insgesambt falscher Kläger gescholten und witer ohnverandtwortlich gesagt, das der Hans Jacob Nägele [=N ä g e l i] von Herenhoff gezwungen worden seye, neben anderen Erben im ohnzweifel bekhtanten Rechtshandel einzuestehen. Dises seindt seine beharliche scheltung, welcher wegen ich Jhne Fryen lobl. Oberambt zue übergeben nothwendig gefunden habe, doch nit zweiflende sye die causas principales theils von hieraus decisas und von st. gallischen Pfalzrath aus confirmatas nit berüehren werden. Aus mangel der Zeit die ich warhaftig leide, hab ich dem Landtgerichtsdienner [des Thurgaus, Gabriel G e i g e r?] von mund was mehrers comittiert, bitte selbigen zue vernemmen, übriges womöglich hiesigem Amt old anderen Ehrlichen Leüthen ruckzueschaffen".

1) s. EA VI 2, 658 a

---

Original - AH 64, 11-12

## 8

1656 August 7.

A

SCHREIBEN DER AN DER TAGSATZUNG ZU BADEN VERSAMMELTEN GESANDTEN  
DER V KATH. ORTE AN DEN [EBENFALLS IN BADEN WEILENDEN]  
FRANZ. AMBASSADOREN [JEAN DE LA BARDE]

EA VI 1, 341 w

---

"Was die Verwichne Kriegsempörung undt Unruhwen [=1. Villmergerkrieg] In unserm geliebten Vaterlandt für übel gefahr, costen, undt schäden causiert, mag u. Exc. lichtlich erachten, was dan auch In Zyt der sidthero erfolgten Vermeren tractaten, welche sich eben In Lange Verwylung erstrekken thund, nit allein für merklichs Umbcösten täglich ufflauffendt, sondern auch by Unserm gemeinen Volkhern unglyche gedankhen wider willen undt Ungedult erachten thuot, das Sächen wir Vor undt empfinden es mit beduren.

Könendt und sollendt derohalben nit underlassen u. Exc. nachmalen einstendig ze Piten undt zue ersuchen, uns nunmehr oft vertrösteter massen mit billichmässigen satisfactionen wirklich zue begägnen. Nit nur In crafft deren by Jüngst [1655] ernüwertem Pündtnuss gegebner Parole undt schriftlicher Versicherung. Sonders auch In erwägung das unserm Orthen Jederm mehr als Zwenzig

Ja bis Jn dryssig Verfalne Pensionen usstendig. Fürnämlich aber Jn consideration undt nachdenkhen was von Unser Nation gägenwärtiger Zytt undt vil Jahr hero Jn Königl. Mt. [L u d w i g XIV.] Jez Regierenden so woll auch dero Herrn Vatern [L u d w i g XIII.] höchst selig Andenkens för grosse nambhaffte dienst mit darsezung ehr lyb undt quots continuierlich erzeigt undt bewisen worden.

Undt zuo disem allem solte ohnzwifel der hochloblichen Cron Frankhrych an der conservation der Eydgnoschafft (welche durch das einzige mittel des Jnerlichen frid undt ruhewesens bestehen mag) sehr vil gelägen syn, und dessentwegen nichts underlassen werden, was zuo deren befürderung, allgemeiner berwigung und contentement erforderlich ... syn khan.

Derothalben wir der zuversichtlichen Hofnung syn wollen, Jr Exc. werde Jn erwegung obangezeigten motiven unseren H. undt Oberen mit solcher ... willfarigkeit ... begägen, damit sy Ursach haben mögen Jr Exc. schuldigen dankh zesagen, bynebennds uff Jede begäbenheit Jr Königl. Mt. alle Pundtsgnosische schuldige dienst ... zuo erzeigen. Damit dan U. Exc. wir mit mundtlicher besprachung nit importun oder molest syn, so dan auch by Jeziger coniunctur Niemandem zuo unglychen gedankhen undt argwohn Anlaas geben thugendt, handt wir solche unsere angelägenheit deroselben hiemit schriftlich insinuieren undt dero beliebende gnädige Andtwort zuo unserem Vermeren Verhalten hierüber erwarten wollen".

"Zinstags den 8. Augsten von den Catholischen H. Gesandten placidiert worden".

---

Kopie, mit Glosse des Tagsatzungsgesandten Beat II. Zurlauben - AH 64, 15

## 9

[1656] August 16.

A

NOTIZEN [DES ZUGER TAGSATZUNGSGESANDTEN BEAT II. ZURLAUBEN ZUM SCHREIBEN<sup>1</sup> DER ZU BADEN VERSAMMELTEN GESANDTEN DER V KATH. ORTE AN DEN EBENFALLS IN BADEN WEILENDEN FRANZ. AMBASSADOREN JEAN DE LA BARDE UND ZU DESSEN REAKTIONEN]

---

"Nota: [der Ambassador] schikht durch den Landtvogt [von Baden, Johann Franz R e d i n g] undt Landtschryber [von Baden, Johann Franz C e b e r g], so ein Andtwort begärt, unser Memorial [worin man um die Entrichtung ausstehender Pensionen bat] widerumb zuo mit begären man solte es corrigieren, Jn deme